

300€

Frühbucherrabatt bis zum
23. Juli 2024

12. Jahrestagung

Pharmakovigilanz

www.chem-academy.com

Themenschwerpunkte dieser Veranstaltung

- Aktuelle Inspektionsschwerpunkte
- Umgang mit aktuellen Trends zum Off Label Use
- Aktuelles aus dem PRAC
- PV bei innovativen Therapien
- Künstliche Intelligenz in regulierter Umgebung

Workshop

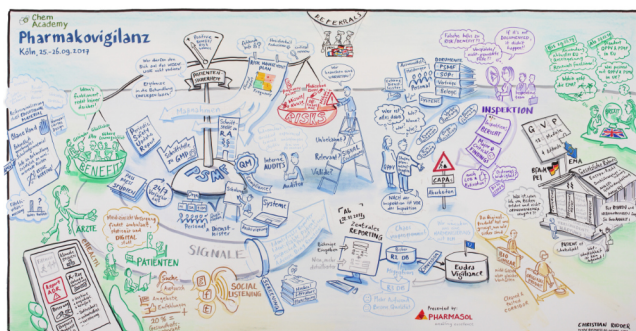
Künstliche Intelligenz in der Pharmakovigilanz

Martin Heitmann, d-fine GmbH

Dr. Bianca Scholz, ScholzPharma GmbH

Mit Fachbeiträgen folgender Institutionen und Unternehmen

- Dr. Boris Thurisch, Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)
- Dr. Kimberley Sherwood, Senior Expert Pharmacovigilance
- Dr. Claudia Kayser, Senior Expert AMTS
- Dr. Martin Huber, Senior Expert Pharmacovigilance
- Dr. Kerstin Stephan, Senior Expert Pharmacovigilance
- Dr. Julia Sämann, BioNTech SE
- Dr. Christian Moers, Sträter Rechtsanwälte
- Prof. Dr. Barbara Sickmüller, DGRA e.V.
- Dr. Sabine Poltermann, Bristol Myers Squibb
- Dr. Bianca Scholz, ScholzPharma GmbH
- Reinhold Schilling, Wörwag Pharma GmbH & Co. KG
- Irina Tihaa, d-fine GmbH
- Alexandra Wirth, Merck KGaA
- Olaf Schickling, BeiGene
- Dr. iur. Dr. med. Adem Koyuncu, Covington & Burling LLP
- Sabine Pfister, F. Hoffmann La Roche AG
- Carina Bachmann und Paul Kamm, Rote Liste Service GmbH



Graphic Recording der Fachtagung Pharmakovigilanz 2017

23. und 24. September 2024 - Fachtagung

25. September 2024 - Workshop

Köln und online

Eine Veranstaltung der



www.chem-academy.com/pkv

Fachtagung

Montag, 23. September 2024

8.30 Empfang mit Kaffee und Tee

9.00

Eröffnung des ersten Tages durch

Dr. Björn Nehls, Director, Chem-Academy,

und den Vorsitzenden

Dr. Boris Thurisch, Geschäftsführer Nachhaltigkeit, Geschäftsfeldleiter

Pharmakovigilanz, Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)

9.10

Trends, Themen und Herausforderungen der Pharmakovigilanz 2024

- Revision der EU –Arzneimittelgesetzgebung: wichtige Eckpunkte für die PV
- Was gibt's Neues zur PV vom BfArM?
- Digitale Transformation von Rote-Hand-Briefen, Status Quo und Herausforderungen sowie Lösungsansätze
- Missbräuchliche Verwendung des Rote-Hand-Symbols aus der Perspektive des Markeninhabers

Dr. Boris Thurisch, s.o.

9.50

Inspektionen in der Pharmakovigilanz

- Aktuelle Schwerpunkte der Bundesbehörde bei PV-Inspektionen
- Beobachtungen aus der Zeit nach der Pandemie
- Was lässt sich digital inspizieren, was nicht?
- Gängige Mängel und Lessons (to be) learned

Dr. Kimberley Sherwood, Senior Pharmacovigilance Expert, Bonn

10.30 Kaffeepause und Networking

11.00

Meldesysteme für Medikationsfehler (mit und ohne Nebenwirkungen) in Deutschland – EU-Recht als Verpflichtung und Chance

- EU-rechtliche Verpflichtungen zum Betrieb robuster Meldesysteme: Defizite in der Praxis
- Szenarien für die Entwicklung der Meldesysteme – welche Rolle spielen die Pharma-Unternehmen?
- Wie können die verstreuten Meldungen zu Medikationsfehlern strukturiert erfasst werden?
- CIRS (Critical Incident Reporting System) und Eudravigilance
- Perspektiven für die Erfüllung der Informationserfordernisse im Sinne von Patient Safety

Dr. Christian Moers, Rechtsanwalt, Sträter Rechtsanwälte PartmbB, und Prof.

Dr. Barbara Sickmüller, Präsidentin, DGRA e.V.

11.40

Rechtliche "hot topics" im Umfeld der Pharmakovigilanz

- Welche rechtlichen Entwicklungen stehen auf EU-Ebene an?
- Herausforderungen durch Digitalisierung und KI?
 - Exkurs: Eckpunkte des "EU AI Act" und der Umgang mit Künstlicher Intelligenz
- Hinweise zur Datenschutzrechts-Compliance in der PV
- Off-Label-Use – ein neues altes Thema (nicht nur) für die PV
- Haftungsfragen - wer haftet wann? Was sagt die neueste Rechtsprechung?

Dr. iur. Dr. med. Adem Koyuncu, Partner, Covington & Burling LLP

12.20 Gemeinsames Mittagessen

13.50

Auswahl und Implementierung von Service Providern

- Definition des Bedarfs an Dienstleistern
- Welche Kriterien verlangt die PV?
- Gestaltung des Auswahlprozesses
- Aufgaben vs. Verantwortung
- Abstimmung und Monitoring im operativen Alltag
- Das Ende bedenken?!

Olaf Schickling, Head of QPPV Office, EU QPPV, UK QPPV, QPPV-A, Senior Director, BeiGene

14.30

Akquisitionen und Merger: die PV im Umbruch des Unternehmens

- Szenarien rund um Merger und Akquisitionen
- Worin bestehen die Konsequenzen für die PV?
- Wie geht man vor, um die PV Compliance im Umbruch zu sichern?
- PV-Systemanalyse während und nach Fusionen
- Typische Synergien
- Berücksichtigung von Produktbesonderheiten
- Erfahrungen und Beispiele

Dr. Bianca Scholz, Geschäftsführerin, ScholzPharma GmbH

15.10 Kaffeepause und Networking

15.40

Koordination und Umsetzung von Rote-Hand-Briefen

- Regulatorische Anforderungen und Optimierungspotentiale in der praktischen Handhabung der RHB
- Ziele der EAMIV (Elektronische Arzneimittelinformationen-Verordnung) zur Versendung an Ärzte und Apotheken
- Standpunkte der einzelnen Stakeholder: Pharmazeutische Unternehmer, Krankenkassen, Apotheken, Ärzteschaft
- Beobachtungen zur digitalen Umsetzung

Dr. Kerstin Stephan, Senior Pharmacovigilance Expert, Bonn



16.20

Missbräuchliche Verwendung des Rote-Hand-Symbols aus Perspektive eines betroffenen Unternehmens

- Missbrauchsszenarien im Kontext des RHB-Symbols
- Konsequenzen aus der Perspektive des betroffenen PU
- Einbindung weiterer Stakeholder
- Lösungsansätze im Sinne der Pharmakovigilanz

Dr. Julia Sämann, Director Safety Operations, BioNTech SE

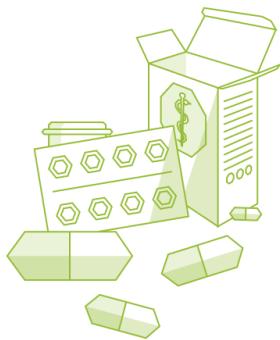
17.00 Zusammenfassung durch den Vorsitzenden

17.10 Ende des ersten Veranstaltungstages

18.00 Abendveranstaltung



Im Anschluss an das offizielle Programm lädt die Chem-Academy alle Referenten und Teilnehmenden zu einem gemeinsamen Imbiss mit Getränken ein. Lassen Sie die Eindrücke des Tages gemütlich ausklingen. Nutzen Sie die ungezwungene Atmosphäre, um wertvolle Kontakte zu vertiefen.



Gruppenrabatt

In Ihrem Unternehmen gibt es mehrere Interessenten für unsere Veranstaltung? Melden Sie gleichzeitig zwei oder mehr Personen an und sparen Sie jeweils 400€ ab dem zweiten Teilnehmer.



Dienstag, 24. September 2024

8.50

Eröffnung des zweiten Tages durch den Vorsitzenden

Dr. Boris Thurisch, s.o.

9.00

Pharmakovigilanz und die EU Clinical Trials Regulation

- Anforderungen an die Summary for the public
- Erwartungen der EMA an die PV
- Maßnahmen zum Schutz der Daten
- Vorgehen bei der redaktionellen Überarbeitung
- Was sind "commercially confident information"?
- Die Abstimmung mit den Schnittstellen der PV (und was sie verstehen)

Alexandra Wirth, Rechtsanwältin/Syndikusanwältin, Senior Corporate Counsel R&D, Merck KGaA

9.40

Pharmakovigilanz bei Gen- und Zelltherapien

- Welche verschiedenen Therapieformen gibt es?
- Umgang mit sich schnell ändernden Modalitäten sowie neu auftretenden Vorschriften, Erkenntnissen und/oder regulatorischen Erwartungen
 - Regulatorische Bezugspunkte und Drafts
 - Herausforderungen bei der Implementierung
- Wie kann das QMS flexibel und fortlaufend angepasst werden - adaptiver Ansatz?
- Der Patient als integraler Teil der klinischen und „Produktions“-Prozesse
- Erwartungen an den Dialog mit Behörden
- Anforderungen an „controlled access“ und das langfristige Follow up durch die PV
- Einzigartige Therapieformate erfordern individualisierte und anpassungsfähige QMS-Formate

Sabine Pfister, Global Head Post Marketing Safety, Product Development Quality Solutions (PDQS), F. Hoffmann La Roche AG

10.20 Kaffeepause und Networking

10.50

Aktuelles aus dem PRAC

- Die Arbeit des PRAC nach der Pandemie
- Schwerpunkte in den aktuellen Diskussionen
- Weitere Entwicklungen auf europäischer Ebene
- Beobachtungen zur konsequenten Digitalisierung in der PV
- Die Umsetzung im nationalen Rahmen durch die Industrie

Dr. Martin Huber, Senior Pharmacovigilance Expert, Bonn

11.30

Mit digitalen Gebrauchsinformationen zu mehr Patientensicherheit

- Anforderungen an Gebrauchsinformationen
- Umsetzung von Aktualisierungen
- Elemente für eine erhöhte Nutzerfreundlichkeit
- Verbindungen zu den EduMats
- Die Patienteninformation der Zukunft

Carina Bachmann, Apothekerin, Patient Solutions Team, und Paul Kamm, Product Owner Patient Solutions, Rote Liste Service GmbH

12.10 Gemeinsames Mittagessen

13.30

Nutzung von PV-relevanten Informationen aus Social Media

- Die PV zwischen Sicherheit und Umsatzförderung
- Ansatzpunkte für die Nutzung von Social Media
- Elemente eines standardisierten Vorgehens
- Beispiele für einen substantiellen Informationsgewinn der PV
- Anforderungen an die Dokumentation
- Erfahrungen mit Inspektionen

Reinhold Schilling, M.D.R.A., Head of Global Pharmacovigilance, Wörwag Pharma GmbH & Co. KG

14.10

Neue Wege in der Pharmakovigilanz: was Automatisierung und Data Science leisten können - und dürfen

- Ausgangslage: eine größere Flut an Informationen, hohe Qualitätsanforderungen
- Potenziale und Anwendungsgebiete von Data Science, Automatisierung & Co.
- Herausforderungen für pharmazeutische Unternehmen beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) und Maschinellem Lernen (ML)
- Einblicke in regulatorische Entwicklungen zu KI und ML
- Lösungsansätze: Wissensaufbau, Kollaboration und agiles Projektmanagement

Irina Tihaa, Senior Consultant, d-fine GmbH

15.00 Kaffeepause und Networking

15.20

Patient Safety: regulatorische Anforderungen in der Schweiz

- Nationale Spezifika innerhalb der EU
- Besonderheiten bei der PV für ATMPs (Advanced Therapy Medicinal Products)
- Wieviel Standardisierung, wieviel Eigenständigkeit sind sinnvoll?
- Synergien im globalen Kontext nutzen
- Technologien für PV und Medical Information richtig einsetzen
 - Ansatzpunkte für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz

Dr. Sabine Poltermann, Head of Country Patient Safety Switzerland, Bristol Myers Squibb

16.00

Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) – Rück- und Ausblick

- Der regulatorische Rahmen für die AMTS
- Was ist in 10 Jahren AMTS bewegt worden?
- Abgrenzung von Medikationsfehlern von anderen AMTS-Fehlern
- Ursachen für den Mangel an Therapiesicherheit und wie ihnen die Bundesbehörde begegnen möchte
- Was ließe sich mit mehr Digitalisierung erreichen?

Dr. Claudia Kayser, Senior Expert AMTS, Bonn

16.40 Zusammenfassung durch den Vorsitzenden

16.50 Ende der Fachtagung

Workshop:

Künstliche Intelligenz in der Pharmakovigilanz

Mittwoch, 25. September 2024

Ihre Seminarleitung



**Dr. Bianca Scholz, Geschäftsführerin,
ScholzPharma GmbH**

Dr. Bianca Scholz ist seit 1996 Apothekerin und promovierte im Bereich Neonatologie/Gynäkologie. Sie verfügt über ein Zertifikat als leitende Auditorin nach ISO 19011 und ISO 9001 sowie als Qualitätsmanagerin und Managementtechnikerin innerhalb der Europäischen Organisation für (EOQ). Darüber hinaus verfügt sie über eine Zusatzqualifikation für Arzneimittelsicherheitsinformation und das Management öffentlicher Apotheken mit Schwerpunkt u.a. in der Arzneimittelsicherheit/Pharmakovigilanz.

Dr. Bianca Scholz arbeitete für Baxter Healthcare im Team der Corporate Compliance Services. Sie war global leitende Auditorin für Pharmakovigilanz-Audits (GVP) und Audits klinischer Studien (GCP) und unterstützte das Team als Fachexpertin in anderen GxP-Bereichen (GMP, GLP, GDP). Dr. Bianca Scholz gründete Scholz Consulting & Project Management im Jahr 2008 (seit 2015 ScholzPharma GmbH).



**Martin Heitmann, Senior Manager,
d-fine GmbH**

Martin Heitmann arbeitete nach seinem Studium der Wirtschaftsmathematik bei d-fine zunächst im Bereich Financial Services mit Fokus auf Datenmanagement, Lösungsarchitekturen und Anwendung von Data Science Methoden. Im Zuge der Verbreiterung der Geschäftsgebiete von d-fine baute Martin Heitmann die Geschäftseinheit d-fine Healthcare mit auf und führt innovative Projekte im Bereich der Digitalen Transformation und der Anwendung innovativer analytischer Methoden in GxP-regulierten Bereichen. In der Life Sciences Community beteiligt sich Martin Heitmann u.a. als Head of Special Interest Group for the GxP compliant Use of AI im GAMP D-A-CH. Er ist Autor des Pharmaceutical Engineering der International Society for Pharmaceutical Engineering (ISPE) und wirkt an Good Practice Guides der ISPE zu den Themen AI Governance & Quality mit.



Inhalte und Zielsetzung dieses Workshops:

Ausgangspunkt dieses interaktiven Workshops ist die Beobachtung, dass sich die Pharmakovigilanz einer zunehmenden Informations- und Datenflut ausgesetzt sieht, die zwingend nach hohen Qualitätsstandards erfasst, strukturiert und bewertet werden muss. Neue Ansätze von Automatisierung bis zu Data Science und insbesondere Künstlicher Intelligenz können hier - sinnvoll ausgewählt und umgesetzt - das qualifizierte Personal entlasten und zugleich die Compliance stärken. Hier treffen verschiedene Entwicklungen aufeinander: Während sich Technik und Methoden sprunghaft weiterentwickeln sowie erste Projekte durchgeführt werden, wird der regulatorische Rahmen noch gestaltet. Ein Schlüsselfaktor ist hierbei, kollaborativ die „Gute Praxis“ in der Verwendung und den Methoden der Künstlichen Intelligenz zu etablieren.

In diesem Kontext soll dieses Veranstaltungselement aufzeigen, in welchen handhabbaren Aufgabenfeldern der Pharmakovigilanz KI-gestützte Lösungen – kombiniert mit menschlichem Eingreifen, wo es gefordert ist – einen echten Gewinn darstellen und wie Projekte schnell zu Effizienzgewinnen und einem höheren Maß an Sicherheit führen können: um eine Strukturierung der Informationsflut, mehr Genauigkeit und eine bessere Fehlervermeidung zu erreichen.

Die Veranstaltung wird in einzelnen gängigen Anwendungsgebieten diese Möglichkeiten, aber auch die Grenzen aus methodischer und regulatorischer Sicht diskutieren. Zudem werden Einblicke in sich entwickelnde Governance Konzepte der Industrie zu Guter Praxis im Umgang mit Künstlicher Intelligenz vorgestellt.

Agenda

Einführung in Künstliche Intelligenz: Möglichkeiten und Herausforderungen

- Definitionen: Was ist Künstliche Intelligenz (KI)? Was ist Maschinelles Lernen (ML)?
- Abgrenzung zu traditionellen IT-gestützten Anwendungen
- Überblick über Methoden und Daten: von klassischem Maschinellern zu Large Language Models
- Anwendungsbeispiele von KI im pharmazeutischen Bereich
- Ethische Gesichtspunkte im Umgang mit KI in der pharmazeutischen Industrie
- Herausforderungen für pharmazeutische Unternehmen beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz und Maschinellern

Regulatorische Einordnung: bestehende Anforderungen an die Pharmakovigilanz und aktuelle regulatorische Initiativen

- Regulatorische Anforderungen und Guidelines in der Pharmakovigilanz
- Anforderungen an das Datenmanagement in der PV
- Einblicke in den European AI Act
- Regulatorische Vorstöße zum Einsatz von KI: Diskussionspapiere der EMA und FDA

Vorgehensmodelle für die Bewertung des Einsatzes von KI in der Pharmakovigilanz

- Organisatorische und technische Voraussetzungen
- Aufbau von Know how und Expertise – Wissensmanagement und Kollaboration
- Strukturiertes Innovationsmanagement: von der Idee zum Plan
- Agiles Projektmanagement als Schlüssel erfolgreicher Innovationsprojekte
- Beispielprojekte in der Pharmakovigilanz

Aktuelle Entwicklung von „Guter Praxis“ im Einsatz Künstlicher Intelligenz auf der Industrie

- Lebenszyklusmodell für den Einsatz von KI und ML
- Konzepte für das Risikomanagement
- Datenmanagement und Datenintegrität im Kontext von KI
- Qualitätssicherung und Dokumentation

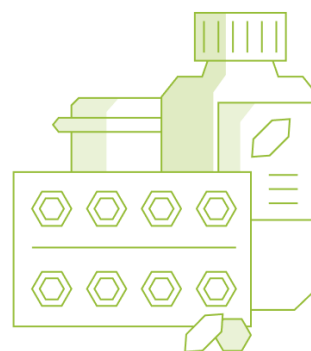
Veranstaltungshinweise

8. Jahrestagung „Good Distribution Practice“

9. und 10. September 2024, Köln und online

6. Jahrestagung „Klinische Forschung“

14. und 15. Oktober 2024, Köln und online



Pharmakovigilanz

Ja, hiermit melde ich mich verbindlich an für:

<input type="checkbox"/>	Fachtagung + Workshop 23. bis 25. September 2024	Early Bird 2.395 €	Normalpreis 2.695 €
<input type="checkbox"/>	Fachtagung + Workshop Online 23. bis 25. September 2024	Early Bird 2.295 €	Normalpreis 2.595 €
<input type="checkbox"/>	Fachtagung 23. und 24. September 2024	Early Bird 1.695 €	Normalpreis 1.995 €
<input type="checkbox"/>	Fachtagung Online 23. und 24. September 2024	Early Bird 1.595 €	Normalpreis 1.895 €
<input type="checkbox"/>	Workshop 25. September 2024	Early Bird 1.295 €	Normalpreis 1.595 €
<input type="checkbox"/>	Workshop Online 25. September 2024	Early Bird 1.195 €	Normalpreis 1.495 €
<input type="checkbox"/>	Leider kann ich die Veranstaltung nicht besuchen. Bitte senden Sie mir per E-Mail Informationen zum aktuellen Angebot.		

E-Mail

Der Frühbucherrabatt gilt bis zum 23.07.2024. Danach gelten die Normalpreise.

1. Person

Anrede, Titel _____
 Name, Vorname _____
 Position, Abteilung _____
 Telefon _____
 E-Mail _____

2. Person

Anrede, Titel _____
 Name, Vorname _____
 Position, Abteilung _____
 Telefon _____
 E-Mail _____

Firma _____
 Straße, Nr. _____
 Postfach _____
 PLZ, Ort _____
 Land _____

Rechnungsdetails

Bestellreferenz _____
 MwSt.-Nr. _____
 Firma _____
 Abteilung _____
 Straße, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 Datum, Unterschrift _____

- 400 EUR

Kontaktieren Sie uns

Web chem-academy.com
 E-Mail info@chem-academy.com
 Post Chem-Academy
 Part of b2b-events.net
 Bahnhofplatz 2, D-16321 Bernau bei Berlin

Veranstaltungsort

Best Western Plus Hotel Köln City

Innere Kanalstraße 15
 50823 Köln
 Tel: +49 (0)221-57010
 Fax: +49 (0)221-5701925
 info@hotel-koeln-city.bestwestern.de
 https://www.bestwestern.de/

Übernachtung und Anreise sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Bitte nehmen Sie Ihre entsprechenden Buchungen eigenständig vor.

Technische Voraussetzungen

Für unsere Online-Fachtagungen nutzen wir Cisco WebEx (www.webex.com), eine der führenden Anbieter für Online-Meetings.

Alle hilfreichen Informationen zur Installation und Durchführung sowie notwendige Zugangsdaten erhalten Sie etwa eine Woche vor der Veranstaltung via E-Mail von uns.

Teilnahmebedingungen

1. Geltungsbereich
 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertrauensverhältnis zwischen dem Teilnehmer einer Veranstaltung von b2b-events.net und b2b-events.net als Veranstalter. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

2. Anmeldung
 Jegliche Form der Anmeldung wird schriftlich durch b2b-events.net bestätigt und erlangt hierdurch Rechtsverbindlichkeit. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung die Teilnahmebedingungen an. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus. Diese ist unmittelbar nach Erhalt der Rechnung fällig. Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Inbegriffen sind Mittagessen, Getränke im Veranstaltungsraum sowie Tagungsunterlagen.

3. Programmänderung
 b2b-events.net behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt abgesagt oder verschoben werden, so ist b2b-events.net verpflichtet, die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend zu benachrichtigen. Der Teilnehmer kann in diesem Fall die Rückerstattung der Veranstaltungsgebühr verlangen. Weitere Kosten (z.B. Reise- und Übernachtungskosten) sind von der Erstattung ausgeschlossen, sofern es sich nicht um grob fahrlässiges Verhalten seitens b2b-events.net handelt.

4. Rücktritt
 Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis dreißig Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

5. Urheberrecht
 Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch b2b-events.net zu genehmigen. Sie dürfen Aufnahmegeräte ausschließlich für private Zwecke nutzen. Professionelle Fotografer- und sonstige Aufnahmetechnik ist nicht gestattet. Durch Ihre Teilnahme stimmen Sie zu, dass Sie fotografiert, gefilmt und aufgenommen werden können. Falls nicht anderweitig mit b2b-events.net vereinbart, stimmen Sie zu, dass b2b-events.net und Dritte Bild- und weitere Aufnahmen von Ihnen zur weiteren Verwendung und Veröffentlichung ohne Vergütung verwenden dürfen.

6. Haftung
 Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen. In Fällen unvorhersehbarer Ereignisse oder höherer Gewalt, welche eine Durchführung der Veranstaltung ganz oder teilweise beeinflussen oder verhindern, ist eine Haftung ausgeschlossen.

7. Datenschutz
 Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per E-Mail an: info@chem-academy.com.

8. Schlussbestimmungen
 Der Vertrag unterliegt dem deutschen Recht. Gerichtsstand ist Bernau bei Berlin (Deutschland).